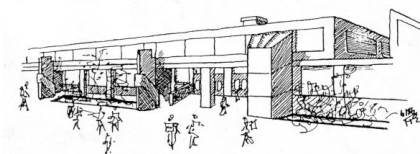


GYMNASIUM NEUBIBERG

Naturwissenschaftlich - technologisches
und sprachliches Gymnasium



Schuljahr 2007/08

Rundbrief Nr. 5

31.03.2008

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

mit der Ausgabe der Zwischenzeugnisse in den Jahrgangsstufen 9 bis 11 wurde das erste Schulhalbjahr 2007/08 abgeschlossen. Wie schon der Name sagt, informieren diese „Halbjahreszeugnisse“ über den aktuellen Zwischenstand bei den schulischen Leistungen, nicht mehr und nicht weniger. Das zweite Schulhalbjahr bietet eine Fülle an Möglichkeiten, die Leistungen zu steigern und die Noten zu verbessern. Die Zeit nach den Zwischenzeugnissen ist immer gut geeignet für Lehrer-Eltern-Gespräche. Wir bitten Sie von den Sprechstunden Gebrauch zu machen, um geeignete Maßnahmen z. B. zur Leistungsverbesserung zu besprechen.

Bitte machen Sie Ihren Kindern immer wieder klar: **Nach dem Zeugnis ist vor dem Zeugnis!**

Da am Gymnasium Neubiberg die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 8 ab diesem Schuljahr anstelle des Zwischenzeugnisses zwei Notenstandsberichte erhalten, bekommt diese Aussage für die 5. bis 8. Klassen eine völlig neue Akzentuierung: Die zweite „Information über das Notenbild“ erfolgt in diesem Schuljahr am 30.04.2008, die Fünft- bis Achtklässler stehen also tatsächlich unmittelbar vor der nächsten Elterninformation über ihren Leistungsstand.

Personal- und Unterrichtssituation

Zum Schulhalbjahr stehen termingemäß immer personelle Veränderungen ins Haus. Diesmal haben die Studienreferendarinnen und -referendare Sonja Rauscher (E, Sp), Alexander Schistek (M, Sm), Robert Vetterle (D, G), Dr. Markus Woski (C, B) und Veronika Näscher (D, G) das Gymnasium Neubiberg verlassen. Wir danken für die geleistete Arbeit und wünschen ihnen für den weiteren beruflichen Weg alles Gute.

Zwei Lehrerinnen mit der Fakultas (E, Geo) bzw. (M, Sw) traten zudem in Mutterschutz.

Unserer Schule neu zugewiesen wurden StRin z. A. Katja Thomas-Dicker und StRin z. A. Daniela Weimar (M, F). Als Ersatz für die an die Stammschule zurückversetzten Studienreferendarinnen und -referendare traten StRefin Sandra Bisping (D, G, Sk), StRef Jürgen Gutekunst (M, Ph), StRefin Kathrin Reise (E, Geo) und StRef Benjamin Schallenberg (WR, Geo) ihren Dienst am Gymnasium Neubiberg an. Wir begrüßen unsere jungen Kolleginnen und wünschen, dass sie eine gute Arbeitsatmosphäre vorfinden und sich an unserer Schule wohl fühlen.

Leider konnte eine unserer Schule zugewiesene Studienreferendarin für Mathematik und Physik aus gesundheitlichen Gründen ihren Dienst noch nicht aufnehmen, so dass wir im durch Ausfälle im Stammkollegium bereits personell geschwächten Fachbereich Mathematik und Physik weiter und zusätzlich Aushilfslehrkräfte beschäftigen müssen:

Willkommen am Gymnasium Neubiberg heißen wir neben den bereits bei uns länger tätigen Damen und Herren Gerhard Blumenstein, Ursula Delle, Dr. Panagiota Douka und Dr. Anneliese Schrott nunmehr auch Frau Anh Van Nguyen und Herrn Rudolf Ripperger, die zusätzlich für die noch erkrankte Studienreferendarin einspringen.

Zudem wird zur Abdeckung des Physikunterrichts immer noch Mehrarbeit durch das Stammkollegium geleistet.

Aufgrund der Abgänge und Zuweisungen waren verschiedene organisatorische Umstellungen in der Klassenzuweisung und beim Stundenplan nötig, die wir aber gerne in Kauf nehmen. Schließlich sind wir nunmehr in der Lage, den gesamten Pflichtunterricht ordnungsgemäß durchführen zu können.

Wichtige Termine der kommenden Monate

April

| | | | |
|------------|-------------------|----------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sa. | 05.04.2008 | 5 bis 8 | 09.30 Uhr: „Selbstbehauptungskurs“ für Jungen |
| Do. | 10.04.2008 | 11, 10e | Verbindliche Wahl der Grundkurse für K 12 |
| | | 10 bis 13 | 19.00 Uhr: Forum zur Berufsorientierung (Veranstalter: Elternbeirat) |
| Mi. | 16.04.2008 | 5e, 5f | Musische Tage für Chorklasse (bis 18.04.2008) |
| Do. | 17.04.2008 | K 13 | 08.00 Uhr: Beginn der praktischen Abiturprüfung im Leistungskursfach Sport |
| Fr. | 18.04.2008 | 6 und 7 | SMV-Tag „Antirassismus“ |
| | | K 13 | 09.00 Uhr: Beginn der praktischen Abiturprüfung im Leistungskursfach Sport |
| Mi. | 23.04.2008 | K 13 | Belehrung der Abiturienten und Ausgabe der Einbringungsvorschläge |
| Do. | 24.04.2008 | K 13 | Ende des Unterrichts in K 13/2; Abgabe der Einbringungsvorschläge durch die Kollegiaten |
| Fr. | 25.04.2008 | K 13 | Schriftliche Abiturprüfung (bis 09.05.2008) |
| Di. | 29.04.2008 | 5 bis 12 | 17.00 bis 20.00 Uhr: Elternsprechabend |
| Mi. | 30.04.2008 | 5 bis 8 | Ausgabetermin „Information über das Notenbild“ |
| | | | 19.30 Uhr: Big-Band-Konzert |
| | | K 13 | Abgabe der gewählten Themenbereiche und Begleitlektüren für die Colloquiumsprüfung durch die Kollegiaten in E 32 |
| | | | Aushang des Zeitplans für die Colloquiumsprüfung im Kollegstufenschaukasten |

Ma i

| | | | |
|------------|-------------------|-------------|----------------------------------------------------------------------------|
| Do. | 01.05.2008 | | Tag der Arbeit / Christi Himmelfahrt - unterrichtsfrei |
| Mo. | 05.05.2008 | | Neuanmeldung für die künftige Jahrgangsstufe 5 (bis Fr. 09.05.2008) |
| Mi. | 07.05.2008 | 5e, 5f | 19.00 Uhr: Kindermusical „Ritter Rost geht in die Schule“ in der Aula |
| Di. | 13.05.2008 | | Pfingstferien (bis 25.05.2008) |
| Di. | 27.05.2008 | K 13 | Beginn der Colloquiumsprüfung (nach Plan) |
| Fr. | 30.05.2008 | K 13 | 16.00 Uhr: Bekanntgabe der Ergebnisse der Abiturprüfung an die Kollegiaten |

Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeit im Jahreszeugnis 2008

Ehrenamtliche Tätigkeit ist eine wichtige Grundlage unseres Zusammenlebens in der Gemeinschaft. Sie anzuregen und zu fördern gehört auch zu den erzieherischen Aufgaben der Schule. Dies geschieht nicht zuletzt durch das ausdrücklich anerkannte gute Beispiel Gleichaltriger. Daher wurde die Möglichkeit geschaffen, ehrenamtliche Tätigkeit von Schülerinnen und Schülern in einem Beiblatt zum Jahreszeugnis zu würdigen.

In Frage kommt dafür ein Einsatz im sozialen und caritativen sowie im kulturellen Bereich, im Natur-, Landschafts- und Umweltschutz, in der freien Jugendarbeit und im Sport.

Auf Antrag erhalten Schülerinnen und Schüler, die eine Bestätigung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit wünschen, von der Schule ein Formblatt, das von der jeweiligen Organisation in eigener Verantwortung auszufüllen und der Schule spätestens bis zum **1. Juli** zuzuleiten ist. Die Bescheinigung wird dann nach

Entscheidung des Schulleiters mit dem Schulstempel versehen und dem Jahres- bzw. Abschlusszeugnis als Beiblatt beigelegt.

Förderung für gefährdete Schülerinnen und Schüler in Jahrgangsstufe 10

Über die bereits bekannten Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler an der Schnittstelle zwischen dem neunjährigen und dem achtjährigen Gymnasium hinaus, hat das Staatsministerium entschieden, dass Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10, die im kommenden Schuljahr diese Jahrgangsstufe wiederholen, in den Fächern Informatik (naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium) und in Chemie (sprachliches Gymnasium) ohne Benotung bleiben. Dadurch soll der damit verbundene Wechsel in das achtjährige Gymnasium erleichtert werden.

Neu ist im zweiten Halbjahr außerdem, dass das Gymnasium Neubiberg für Schüler der 10. Klassen, vor allem für die, bei denen das Vorrücken gefährdet ist, in den Kernfächern Deutsch, Mathematik, Französisch und Latein einen **Förderunterricht** anbietet.

Befreiung/Beurlaubung wegen gebuchter Urlaubsreisen und "Brückentage"

Aus gegebenem Anlass weisen wir erneut darauf hin, dass eine Befreiung vom Unterricht für einzelne Stunden oder gar die Beurlaubung für mehrere Schultage wegen z. B. "besserer Flugverbindungen", grundsätzlich nicht möglich ist! Bis auf die beiden Freitage vor den Weihnachts- bzw. Sommerferien findet an Freitagen vor Ferien Unterricht nach Stundenplan bis einschließlich der 6. Stunde statt. Der Schule stehen auch keine frei verschiebbaren Ferientage zur Verfügung, so dass z. B. auch der Freitag nach Christi Himmelfahrt nicht zum "freien Brückentag" erklärt werden kann.

Interne Evaluation 2008

In Kürze werden wir Ihnen, liebe Eltern, über Ihre Kinder Informationen zum Ablauf der Elternbefragung 2008 zukommen lassen. Das Verfahren gestaltet sich recht einfach, die Evaluationsbögen sind in kurzer Zeit zu bearbeiten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir eine hohe Teilnahmequote der Elternschaft erzielen könnten, damit unsere Umfrage möglichst signifikante Ergebnisse liefert.

Stipendien für Schülerinnen und Schüler „mit Migrationshintergrund“

Die Stiftung Bildungspakt und die Robert Bosch Stiftung schreiben wieder das Programm „Talent im Land“ aus, mit dem Jugendliche aus Zuwandererfamilien auf dem Weg zum Abitur gefördert werden. In Frage kommen Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund, die mindestens 14 Jahre alt sind und / oder mindestens die 8. Klasse besuchen. Die Stipendien beinhalten finanzielle Förderung, persönliche Beratung und Weiterbildungsangebote. Die Auswahl der Bewerber richtet sich nach den Kriterien Begabung, Bedürftigkeit und Engagement. Bewerbungsschluss ist der 1. Mai 2008. Weitere Informationen und Antragsformulare erhalten Sie unter www.bildungspakt-bayern.de.

Ordnung, Sauberkeit und Verhalten im Schulhaus und auf dem Schulgelände

Unsere Schule wird Tag für Tag von weit mehr als 1300 Schülerinnen und Schülern besucht. Für ein reibungsloses Miteinander und eine erfolgreiche Zusammenarbeit muss jeder Einsicht und guten Willen zeigen und sich an allgemein anerkannte Spielregeln halten.

Wir bitten Sie, Ihren Kindern immer wieder klar zu machen, dass ein ordentliches Verhalten aller Schüler auf dem Schulgelände und im Schulhaus für ein gedeihliches und zufriedenes Miteinander **aller** Mitglieder der Schulfamilie unerlässlich ist. Insbesondere müssen die gegenseitige und respektvolle Rücksicht, die Achtung vor Personen und dem Eigentum Anderer sowie die pflegliche Behandlung aller Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände in der Schule oberste Priorität genießen.

Jeder Schüler ist **persönlich** für die **Sauberkeit** und **Ordnung im Haus** und **in den Außenanlagen** sowie in seinem **Klassenzimmer** und den **Fachräumen** verantwortlich!

Alle Schüler geben den jeweils unvermeidbaren Müll in die dafür vorgesehenen Abfallbehälter. Beim Stundenwechsel sorgen die Schüler insbesondere dafür, dass ggf. achtlos herumliegender Müll sachgerecht entsorgt wird und die nachfolgende Klasse einen sauberen Unterrichtsraum vorfindet. Analoges gilt selbstverständlich für die Gänge und die Aula sowie die Außenanlagen.

Insbesondere soll im Teppichbodenbereich der Aula auf den Verzehr von Speisen verzichtet werden, um unansehnlichen und unhygienischen Verschmutzungen durch Speisereste möglichst entgegenzuwirken.

Aus Umweltschutzgründen sind alle Schüler sparsam beim Verbrauch von Wasser und (z. B. elektrischer) Energie!

Jeder Schüler ist **für** die **Erhaltung der Einrichtungsgegenstände** und der **Schulmöbel mitverantwortlich!** Wer Sachgüter mutwillig beschädigt oder im Schulbereich Verunreinigungen verursacht, hat Ordnungsmaßnahmen zu erwarten, wird bei entsprechendem Fehlverhalten ggf. zum Sozialdienst herangezogen und muss den Schaden für seine mutwillige Zerstörung bezahlen.

Unerlaubtes Verlassen des Schulgeländes

Schülerinnen und Schüler, die sich zu privaten Zwecken bewusst aus dem schulischen Verantwortungsbereich entfernen, genießen keinen gesetzlichen Unfallversicherungsschutz.

In der Mittagspause dürfen die Schüler das Schulgelände verlassen. Der Unfallversicherungsschutz gilt in diesem Fall jedoch **nur**, wenn sie – in vertretbarer räumlicher Entfernung – ein Mittagessen einnehmen bzw. besorgen.

„Auszeit“ - ein neues pädagogisches Instrument bei Unterrichtsstörungen

Unsere Erfahrungen zeigen, dass bei **fortgesetzten** Unterrichtsstörungen neben den bekannten Maßnahmen ein weiteres pädagogisches Instrument sinnvoll ist, diese Konfliktsituationen unmittelbar zu lösen. Dies gilt vor allem dann, wenn eine Schülerin oder ein Schüler massiv stört und damit bei den Klassenkameradinnen und -kameraden den Unterrichtserfolg erheblich beeinträchtigt.

Für diese Fälle wollen wir in einer Versuchsphase bis zum Ende des laufenden Schuljahrs die sog. „Auszeit“ für Schüler erproben:

In den genannten Fällen können Lehrkräfte einzelne Schülerinnen bzw. Schüler mit einem **Arbeitsauftrag in das Sekretariat** schicken, mit der Aufforderung sich dort im **Direktorat zu melden**. Ein Mitglied des Direktorats wird mit diesem Schüler sprechen. Anschließend wird er unter Aufsicht in der Bibliothek bis zum Stundenende seinen Arbeitsauftrag erledigen. Die Bearbeitung wird vom Fachlehrer korrigiert.

Schülerinnen und Schüler in der „Auszeit“-Phase können in der neuen Umgebung zur Ruhe kommen; sie sind nach Rückkehr in die Klasse verpflichtet, den versäumten Stoff nachzuholen und die gestellten Hausaufgaben zu erledigen (Nachfrage bei den Klassenkameraden oder Nachlesen im Klassenbuch).

Benehmen gegenüber der Nachbarschaft unserer Schule

Nachbarn unserer Schule führen in letzter Zeit immer wieder Klage über Verunreinigungen vor ihren Grundstücken und in ihren Gärten (Zigarettenkippen und -schachteln, Getränkedosen, Verpackungen etc.), die durch Schülerinnen und Schüler achtlos herbeigeführt werden.

Wir möchten zu unseren Nachbarn selbstverständlich ein gutes Verhältnis pflegen, das durch gedankenloses Verhalten einzelner Schüler und Schülergruppen nicht beeinträchtigt werden soll. Ich bitte aus diesem Anlass alle Schülerinnen und Schüler mitzuhelfen, dass solches Fehlverhalten nicht nur unterbleibt, sondern der gute Ruf des Gymnasiums Neubiberg vielmehr durch Achtung auf Sauberkeit und betont ordentliches Benehmen in der Umgebung unserer Schule im positiven Sinne verstärkt wird.

Verschiedenes

• **Herausragende Schülerleistungen**

Die letzte Runde des **Bundeswettbewerbs Mathematik** wurde im Februar mit der Auswahl der **Bundessieger** abgeschlossen. Auch unser Mitschüler **Fabian Gundlach** (Jahrgangsstufe 10) gehört nun bereits zum zweiten Mal zu dieser erlesenen Gruppe von jungen mathematischen Toptalenten.

In der ersten Runde des **Bundeswettbewerbs Physik** waren mit einem 1. Preis **Fabian Gundlach** (Klasse 10a) und in der Juniorstufe des **Bundeswettbewerbs Physik** sein Bruder **Manuel Gundlach** (Klasse 6a) erfolgreich. Beide haben sich damit auch für die zweite Runde qualifiziert.

Fabian Gundlach hat sich auch für die **vierte Auswahlrunde zur Internationalen Physikolympiade** qualifiziert. Aufgrund seiner ausgezeichneten Leistungen in der dritten Auswahlrunde wurde er zur European Science Olympiad (EUSO) nach Zypern eingeladen.

Dieser Wettbewerb für 14- bis 16jährige Schülerinnen und Schüler dient zur Förderung ihrer Begabung in den Fächern Biologie, Chemie und Physik sowie zur Vorbereitung auf die Internationalen Olympiaden dieser Fächer. Im Wettbewerb müssen zwei komplexe praktische Klausuren bewältigt werden. Diese werden fachübergreifend gestellt. Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten die Aufgaben entsprechend ihrer Altersstufe in integrativen Dreier-Teams, die sich aus Schülern mit besonderen Leistungen in diesen drei Fächern zusammensetzen.

Herzlichen Glückwunsch!

Bei den Bayerischen Meisterschaften 2008 im Eisschnelllauf errangen **Isabel Schwarz** (AK 16) und **Carmen Schwarz** (AK 14) einen hervorragenden 1. bzw. 3. Rang!

Isabel Schwarz war auch bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften 2008 in Berlin erfolgreich. Sie errang in der AK 16/17 einen beachtlichen 10. Platz und im Team Pursuit (zusammen mit zwei Eisschnellläuferinnen aus Inzell) den 2. Platz!

Herzliche Gratulation!

- **Big-Band-Abend**

Wir freuen uns auch in diesem Schuljahr wieder auf unseren Big-Band-Abend, der am 30. April 2008 um 19.30 Uhr in der Aula unserer Schule stattfinden wird.

Wir laden Sie alle herzlich zu diesem musikalischen Vergnügen ein.

- **Theateraufführung**

Die Klassen 5e und 5f führen am Mittwoch, dem 07. Mai 2008 um 19.30 Uhr in der Aula des Gymnasiums Neubiberg das

Kindermusical „Ritter Rost geht in die Schule“.

Wir würden uns freuen, Sie zu dieser Vorstellung begrüßen zu dürfen.

- **Fundsachen**

Zu Beginn der letzten Aprilwoche (28. bis 30.04.2008) werden im Sekretariatsgang die in den letzten Monaten angesammelten Fundsachen ausgelegt. Nicht abgeholte Gegenstände werden am 02.05.2008 entsorgt.

Mit freundlichen Grüßen



Beer, OStD
Schulleiter